

**Zeitschrift:** Dissonanz : die neue schweizerische Musikzeitschrift = Dissonance : la nouvelle revue musicale suisse

**Herausgeber:** Schweizerischer Tonkünstlerverein

**Band:** - (1985)

**Heft:** 6

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.02.2026

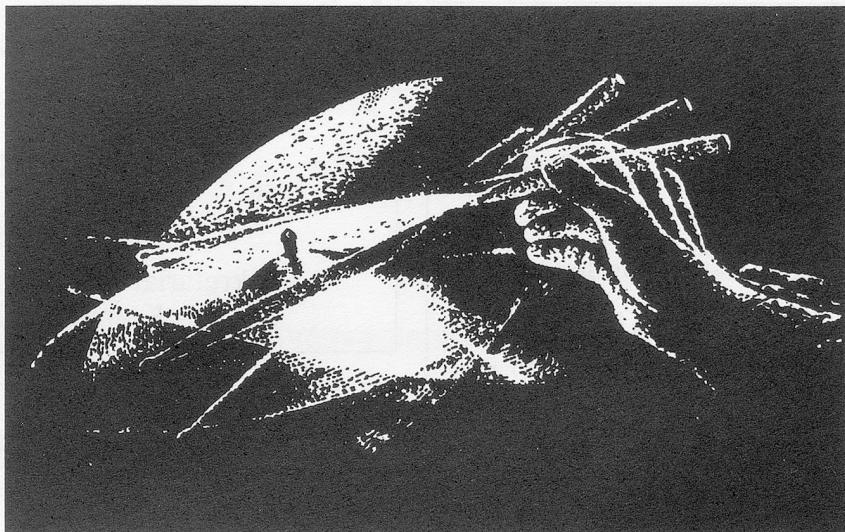
**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# MUSIK MESSSE FRANKFURT

## Weltmarkt Musik live '86

Über 700 Aussteller aus 30 Ländern – einzigartige Marktübersicht – professionelle Atmosphäre – musikalische Veranstaltungen – Klassik und Pop – das Ereignis für den weltweiten Musikmarkt.

Modernste Messehallen – zielgruppenorientierte Produktpräsentation – mehrsprachiger Messeservice – international verkehrsgünstige Lage – der Orderplatz für Facheinkäufer – der Treffpunkt für Musikprofis.



**Frankfurt**  
**15.-19. 2. 1986**

Messe- und Reise-Informationen, Eintrittskarten:  
Natural AG (Internationale Messe-Vertretungen), St. Jacobsstrasse 220,  
4002 Basel, Tel.: 061-515.435, Telex: 62 756



## Basler Gesangverein gegr. 1824

Wir haben unseren künstlerischen Leiter Etienne Krähenbühl durch den Tod verloren und suchen einen neuen

### Dirigenten

Unser Verein führt jährlich in der Regel drei Oratorien (Passionen, Messen) für Soli, gemischten Chor und Orchester, vornehmlich im Münster, auf.

Anmeldungen sind bis spätestens Ende Dezember zu richten an den Präsidenten, Dr. Friedrich Breitenstein, Socinstrasse 45, 4051 Basel.



KONSERVATORIUM BIEL  
CONSERVATOIRE DE BIENNE

Die Abteilung Berufsschule des Konservatoriums Biel sucht auf den Beginn des Sommersemesters 1986 (Beginn 28. April 1986)

**eine/n Lehrer/in für Gesang  
im Teilpensum**

**eine/n Lehrer/in für Kammermusik  
mit Klavier (mit Liedbegleitung)  
im Teilpensum**

Alle Lehrer des Konservatoriums Biel müssen sowohl in Deutsch wie auch in Französisch unterrichten können. — Diplomierte Musiker mit entsprechender Lehr- und Konzertfahrung melden sich bitte mit den üblichen Unterlagen bis am 10. Januar 1986 bei der Direktion des Konservatoriums Biel, Ring 12, 2502 Biel.

La section professionnelle du Conservatoire de Bienne cherche pour le début du semestre d'été 1986 (28 avril 1986)

**un professeur de chant à temps partiel  
un professeur de musique de chambre avec piano (avec accompagnement de lieder) à temps partiel**

Tous les professeurs du Conservatoire de Bienne doivent pouvoir enseigner aussi bien en langue française qu'en langue allemande. — Les professeurs diplômés ayant l'expérience nécessaire, sont priés d'adresser leurs offres de service jusqu'au 10 janvier 1986 à la Direction du Conservatoire de Bienne, Ring 12, 2502 Bienne.

## Kassetten überspielen?



z. B. Kassettenkopiergerät C 200  
DM 1980,- + 14% Mwst.  
**copy tec** Kassettenkopiergeräte  
Postfach 1325 · D-7928 Giengen 1  
Kostenlosen Prospekt anfordern!

# 2

Minuten für C-60-Kassette



Musik-Akademie  
der Stadt  
Basel  
Konservatorium

Elektronisches Studio  
Kurse im Schuljahr 1985/86

1. Thomas Kessler: Einführung in die Studiopraxis  
21. 10. / 4. 11. / 25. 11. / 9. 12. / 3. 1.
2. Mesias Maiguashca: Kompositionskurs  
20. 1. / 10. 2. / 3. 3. / 14. 4. / 5. 5.
3. Françoise Barrière: Analysekurs  
24. 2. / 10. 3. / 24. 3.
4. Herbert Brün: Kompositionsseminar  
31. 5. / 1. 6. / 2. 6.

Auskunft und Anmeldung an der Musik-Akademie der Stadt Basel, Sekretariat des Konservatoriums, Leonhardsstrasse 6, 4051 Basel, Tel. 061/25 57 22.

**d i s s o**  
Instrumentalunterricht - Schauspiel - Blas- und Trommelschule - Blas- und Trommelschule - Internat - Unterricht von Kindheit - Alteo Corporeum - Unterricht in ausländischen Sprachen - Unterricht in ausländischen Sprachen

**n a n z** ·

**d i s s o**

**n a n c e**

Ich bestelle/ Je commande:

- Jahresabonnement Dissonanz  
Abonnement annuel Dissonance  
4 Nr., Fr. 30.- (Ausland: sFr. 35.-)

Name/ Nom: \_\_\_\_\_

Strasse/ Rue: \_\_\_\_\_

Ort/ Lieu: \_\_\_\_\_

Einsenden an/ Envoyer à:

Administration  
Dissonanz/ Dissonance  
Postfach 160  
CH-3000 Bern 9



Meisterkurse des Konservatoriums für Musik  
Bern — Schweiz

## Beaux Arts Trio

Menahem Pressler

Isidore Cohen

Bernhard Greenhouse

## Meisterkurs für Klaviertrio

28. bis 31. Mai 1986

Anmeldeschluss: 15. April 1986

Auskünfte und Broschüre:

Sekretariat Meisterkurse des Konservatoriums  
Kramgasse 36, CH-3011 Bern



KONSERVATORIUM UND MUSIKHOCHSCHULE ZÜRICH  
MUSIKAKADEMIE ZÜRICH

### Schulmusik I (Musikunterricht an der Oberstufe der Volksschule)

Es können zugelassen werden:

- Musikstudenten oder Inhaber eines Lehrdiploms
- Primar-, Real- oder Sekundarlehrer, die musiktheoretische Kenntnisse nachweisen können und eine fortgeschrittene Stufe im Instrumentalspiel erreicht haben
- Stimmliche Begabung ist Voraussetzung.

Das Studium kann neben einer hauptamtlichen Tätigkeit absolviert werden und dauert vier Semester.

### Schulmusik II (Fachlehrer an Mittelschulen mit staatlichem Diplom)

Voraussetzungen: Maturitätsprüfung oder Abschluss eines Lehrerseminars. Fortgeschrittenes Musikstudium an der Berufsabteilung (abgeschlossene Theoriefächer und Pädagogik) oder Lehrdiplom.

Das Seminar verlangt ein Vollstudium und umfasst 15 bis 20 Wochenstunden, die zum Teil an der Universität zu belegen sind.

Weitere Informationen über Schulmusik I und II können den speziellen Prospekten entnommen werden. Sie sind erhältlich im Sekretariat des Konservatoriums Zürich, Birchstr. 95, 8050 Zürich (Tel. 01/312 20 70).

Auskunft und Beratung beim Leiter der Abteilung Schulmusik, Walter Baer (Tel. 01/251 31 05).

Anmeldefrist: 31. Dezember 1985

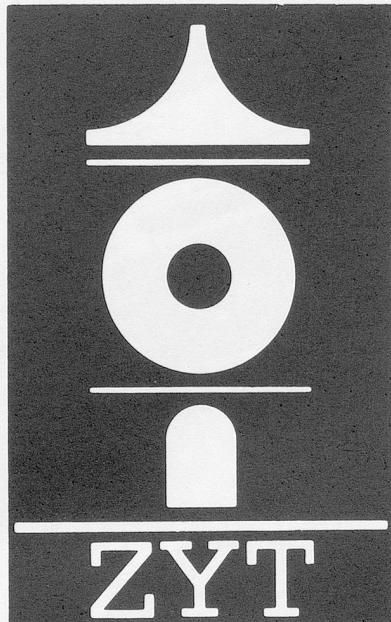
### Seminar für Musikalische Früherziehung und Grundschule

Vom April 1985 bis März 1987 wird am Konservatorium Zürich und am Konservatorium Winterthur ein zweijähriger Ausbildungskurs (Grundkurs und Hauptkurs) durchgeführt.

Zeitliche Beanspruchung: pro Woche ein Nachmittag und ein Abend; ein wöchentliches Praktikum (Halbtag) und einige Samstagsveranstaltungen.

Prospekte und Anmeldeformulare können auf dem Sekretariat der Musikakademie, Florastrasse 52, 8008 Zürich, Tel. 01/251 61 37, verlangt werden. Beratung durch den Seminarleiter, Walter Baer, Tel. 01/251 31 05.

Anmeldefrist: 31. Dezember 1985



**Zytglogge**  
MUSIKPRODUKTION

wir  
haben  
viele  
Gesichter  
meistens  
gerade  
ein  
anderes \*

**Zytglogge**  
MUSIKPRODUKTION  
3073 Gümligen

\* La Lupa, Quattro Stagioni, Kaspar Fischer,  
INFRASTEFF, Extrem NorMal, Gerk Sauer Lobby,  
Tinu Heiniger, Mani Matter, Jürg Jegge, Bärn-  
bieter Spiellüt, The Doran Brothers, Appen-  
zeller Space Schöttl, Osy Zimmermann und a.



KONSERVATORIUM UND MUSIKHOCHSCHULE ZÜRICH  
MUSIKAKADEMIE ZÜRICH

Neue Lehrer an der Berufs- und Hochschule:

**Jane Mengedoht, Sologesang**  
**Walter Grimmer, Violoncello**  
**Rudolf Scheidegger, Orgel**

Anmeldefrist für Sommersemester 1986:  
31. Dezember 1985

Sekretariate:  
Konservatorium und Musikhochschule Zürich,  
Birchstr. 95, 8050 Zürich, Tel. 01 312 20 70

Musikakademie Zürich  
Florastrasse 52, 8008 Zürich, Tel. 01 251 61 37

*EPTA*

European Piano Teachers Association  
Sektion Österreich

Nach den grossen Erfolgen der EPTA-Sektionen in England - Island - Bundesrepublik Deutschland - Belgien - Holland - Finnland - Irland - Frankreich - Schweiz

**Gründungskongress EPTA-Sektion Österreich**  
7. bis 10. Dezember 1985, Graz, Austria

Referate - Lecture-Recital - Master-Class - Diskussionen - Klavierabende - Europäisches Podium der Jugend - Orchesterkonzert

Künstler und Referenten:

JÖRG DEMUS, Österreich, Pianist  
WALTER KLIEN, Österreich, Pianist  
STEFAN VLADAR, Österreich, Pianist  
Erster Preisträger am 7. Internationalen Beethoven-Klavierwettbewerb 1985, Wien  
OTTO KOLLERITSCH, Österreich, Rektor der Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Graz  
ADOLF HENNING, Österreich, Dirigent  
EDITH PICHT-AXENFELD, Bundesrepublik Deutschland, Pianistin & Cembalistin  
HANNS STEGER, BRD, Universität Regensburg, Institut für Musikwissenschaft  
ULI MOLSEN, BRD, Pädagoge  
CAROLA GRINDEA, England, Gründerin der EPTA  
ELIANE RICHEPIN, Frankreich, Pianistin  
BEATRICE & JACQUES CHAPUIS, Frankreich, Präsident der EPTA France  
KLAUS WOLTERS, Schweiz, Präsident der EPTA Schweiz  
ANNAMARIA KRAUSE-BODOKY, Ungarn, Hochschule für Musik Franz Liszt, Budapest  
VLADIMIR KRPAN, Jugoslawien, Hochschule für Musik Zagreb  
ARTURO JAMARDO, Brasilien, Pianist  
ORCHESTER DER HOCHSCHULE FÜR MUSIK UND DARSTELLENDE KUNST IN GRAZ

Für das Organisationskomitee: Sebastian Benda, Vorsitzender der EPTA-Österreich  
Sekretariat: Dr. Karin Marsoner, Sporgasse 25, A-8010 Graz, Tel. (0316) 74 0 25 DW 13



## **Jede Tradition war einmal Avantgarde. Soviel zu den neuen E-Grand-Pianos.**

Als Bartolomeo Cristofori 1711 sein Hammerklavier entwickelte, da leitete er nicht nur eine technische Entwicklung ein, sondern auch eine musikalische: Das Zeitalter der Klaviermusik begann. Und jetzt kommen die neuen Electric-Grand-Pianos. Mit natürlicher Kangerzeugung durch Saiten und einer echten Flügelmechanik, die dem modernen Piano entspricht. Aber mit

völlig neuartigen klanglichen Ausdrucksmöglichkeiten – und mit direktem Anschluss an eine Verstärkeranlage oder ein Mischpult. Dennoch, ein Steinway ist und bleibt ein Kunstwerk an sich – und er ist in seiner Klangkultur von keinem elektroakustischen Instrument zu erreichen. Und kein Electric-Grand-Piano wird ihm den ersten Rang streitig machen. Dafür eröffnen die leichten,

transportablen und erstaunlich preisgünstigen E-Pianos mit ihrer Elektroakustik ganz neue Welten des Klavierspiels.  
z. B. Flügel Steinway & Sons, Mod. B-211,  
schwarz poliert Fr. 48 900.–  
Mod. S-155, schwarz poliert Fr. 36 300.–  
z. B. Electric-Grand-Piano, Yamaha CP-70 D  
Fr. 10 990.–, Yamaha CP-80 D (mit  
88 Tasten) Fr. 11 990.–

Zürich, Basel, Luzern, St. Gallen, Winterthur, Solothurn, Lausanne, Neuchâtel, Sion

# Musik Hug